Homapal: „Zusammen, was zusammen gehört“

Homatrade verschmilzt auf Homapal

Die im Jahr 2010 gegründete Homatrade GmbH verschmilzt im Juli 2016 auf die Homapal GmbH in Herzberg, die alle Rechte und Pflichten der Homatrade GmbH übernimmt. Geschäftsführer der seit 2012 zu 100 Prozent zur Formica-Group, Cincinnati/USA, gehörenden Homapal GmbH bleibt Heiko Bender. Der bisherige Geschäftsführer der Homatrade GmbH, Reinhard Henkel, übernimmt bei Homapal die Vertriebsleitung für die D/A/CH-Region. Die Arbeitsplätze der rund 85 Mitarbeiter beider Unternehmen bleiben erhalten. Die Kunden sollen durch die Firmenzusammenführung von positiven Synergieeffekten in den Bereichen Warenverfügbarkeit, Logistik und Service profitieren.

Der Name Homapal existiert seit den 1950er Jahren. Innerhalb der seinerzeit auf Holzfaserwerkstoffe spezialisierten und zur Homann-Unternehmensgruppe gehörenden Homanit GmbH + Co. KG stand Homapal für alle Schichtstoffprodukte und insbesondere für metallbeschichtete Oberflächen. Um die Kompetenz dieses Bereiches in der Produktion zu stärken, etablierte die Homann-Unternehmensgruppe mit der Homapal GmbH 1983 ein 50-Prozent-Joint Venture mit der US-amerikanischen Formica-Group. Die Vertriebsrechte für den deutschsprachigen Raum verblieben bei Homanit.

2010 gründete die Homann-Unternehmensgruppe die Homatrade GmbH. Als eigenständige und unabhängige, für die D/A/CH-Region zuständige Vertriebsgesellschaft übernahm sie den Verkauf der Homapal-Produkte sowie darüber hinaus den Exklusivvertrieb von Formica in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit der Zusammenführung der Firmen Homatrade und Homapal gehen die Produktions- und Vertriebsrechte auf die Homapal GmbH über.

„Homatrade und Homapal traten auf dem Markt im Doppelpack auf“, sagt Reinhard Henkel. „Nun kommt zusammen, was zusammen gehört.“ Henkel hatte seine berufliche Laufbahn bereits 1971 mit der Ausbildung zum Industriekaufmann beim Holzplattenhersteller Fritz Homann in Herzberg begonnen. Ab 1976 war er im Bereich Vertrieb/Marketing des Unternehmens tätig und trug maßgeblich zum hohen Bekanntheitsgrad der Homapal-Produkte bei. Seit 2010 ist Henkel Geschäftsführer der Homatrade GmbH. Nach Verschmelzung beider Unternehmen im Juli 2016 übernimmt er die Vertriebsleitung für Deutschland, Österreich, Schweiz der Homapal GmbH. In dieser Funktion sichert er die Kontinuität auf den gewohnten Vertriebswegen und bleibt den Kunden als kompetenter Ansprechpartner erhalten.

Für Heiko Bender, der im letzten Jahr von Resopal, Groß-Umstadt, auf den Geschäftsführerposten bei Homapal wechselte, legt die Unternehmenszusammenführung das Fundament für weiteres Wachstum. „Homapal entwickelt sich derzeit positiv. Durch die neue Konstellation können wir jetzt im Markt sehr viel präsenter auftreten und den Service für unsere Kunden weiter optimieren. Vor allem werden wir uns im Bereich Warenverfügbarkeit und Logistik verbessern“, prognostiziert er und kündigt langfristig den Ausbau von Arbeitsplätzen an. Die Integration der Homatrade-Geschäfte in die Homapal GmbH verschaffe aber auch eine verbesserte Ausgangsposition für die Vermarktung der Formica-Produkte im deutschsprachigen Raum, so Bender.

PR-Kontakt: bic.PR | Bianca Schmand-Hannemann | Telefon: +49 5246 827 990-0 | E-Mail: Bianca.Hannemann@bic-pr.de

Bildtext 1: Heiko Bender, Geschäftsführer der Homapal GmbH, Herzberg. Foto: Homapal

Bildtext 2: Reinhard Henkel ist seit 2010 Geschäftsführer der Homatrade GmbH in Herzberg. Jetzt geht das Handelsunternehmen zu 100 Prozent in der Homapal GmbH auf und Henkel übernimmt als Vertriebsleiter die D/A/CH-Region. Foto: Homapal